

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Stadt Weißenfels, Rechtsamt, Vergabestelle
Straße, Hausnummer: Markt 1
Postleitzahl (PLZ): 06667
Ort: Weißenfels
Telefon: +49 3443 370304
Telefax: +49 3443 370320
E-Mail: Vergabe@weissenfels.de
Internet-Adresse: <http://weissenfels.de>

b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

Geschäftszeichen: 60.30/035/26

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur / fortgeschrittenem elektronischen Siegel
- mit qualifizierter elektronischer Signatur / qualifiziertem elektronischen Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

06667 Weißenfels OT Markwerben

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

- ca. 14 m Balkongeländer Flachstahl feuerverzinkt mit Pfosten, Ober-, Untergurt und Füllstäben aus Vollprofilen auf Turmplattform in runder Ausführung errichten, Turmdurchmesser ca. 4.00 m
- ca. 6 m Treppen- und Podestgeländer in ähnlicher Ausführung w.v. beschrieben
- ca. 16 m Handlauf / Kniestab auf Pfosten verzinkt an Freitreppe

h) Losweise Vergabe

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

22.06.2026

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

25.09.2026

Weitere Fristen

Gesamtbauzeit Gebäude : Mai 2026 - Oktober 2026

Umfang der Arbeiten: Metallbauarbeiten:

-Arbeiten siehe Leistungstext

- Vorlage Werkplanung : 26.KW 2026

-Ausführungszeit Metallbauarbeiten in Abschnitten : ca. 32.KW.2026 - 39.KW.2026

j) Nebenangebote

zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=848022>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist

Ablauf der Angebotsfrist

21.04.2026 - 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

13.05.2026

p) Angebote sind einzureichen

elektronisch via

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=848022>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien

Preis

t) Geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist Bestandteil der Unterlagen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Beschreibung des Leistungsprofils des Unternehmens
 - Bestätigung der Betriebshaftpflichtversicherung mit Bestätigung der Gültigkeit über den voraussichtlichen Bauzeitraum
 - Bestätigung der Technischen Ausrüstung für die zu erbringende Bauleistung
- Des Weiteren sind von jedem Nachunternehmer/Unterauftragnehmer sowie von jedem anderen Unternehmen, dessen Kapazitäten in Anspruch genommen werden, die folgenden Eigenerklärungen einzureichen:
- Eigenerklärung zur Eignung oder Nachweis Eintrag in Verzeichnis Präqualifizierung.

Diese Formblätter liegen den Ausschreibungsunterlagen bei.

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle:

FB 223 Aufgliederung der Einheitspreise

FB 221/222 Preisermittlung

Urkalkulation

Hinweis: Ein präqualifiziertes Unternehmen hat sicherzustellen, dass hinterlegte Referenzen auf die ausgeschriebene Leistung anzuwenden sind. Dabei gelten die Anforderungen entsprechend dem Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (siehe Ausschreibungsunterlagen).

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Burgenlandkreis, Schönburger Straße 41, 06618 Naumburg

